

Jazz im Park 2025: Ein Fest für Musikliebhaber und Familien in Döbling!

Döbling feiert mit Jazz im Park am 3. Juni 2025 ein musikalisches Fest unter Ehrenschutz, Kinderaktivitäten und Kulinarik.



Döbling, Österreich - Am 3. Juni 2025 fand im malerischen Döbling ein ganz besonderes Event statt: das „Jazz im Park“-Konzert, das unter dem Ehrenschutz von GRn Barbara Novak, Bezirksparteivorsitzende und Landesgeschäftsführerin der SPÖ Wien, sowie Thomas Mader, dem stellvertretenden Bezirksvorsteher, stattfand. Die Veranstaltung lockte musikkaffine Menschen aus ganz Wien an, die sich an einer gelungenen Mischung aus tollen Melodien und geselligem Beisammensein erfreuten. Ausführlich berichtet [doebling.spoewien](https://www.doebling.spoewien.at) über diesen musikalischen Hochgenuss.

Bei strahlendem Wetter wurden den Gästen reichlich Speis und Trank angeboten, während die kleinen Besucher von den

Döblinger Kinderfreunden hervorragend unterhalten wurden. Harry Kratzer, der Vorsitzende der Kinderfreunde, hatte zudem den technischen Feinschliff der Musik im Griff. „Es ist schön zu sehen, wie Jung und Alt hier gemeinsam eine gute Zeit verbringen“, so Ekkamp, der Ehrenvorsitzende der SPÖ Döbling, der aktiv am Fest beteiligt war. Das Organisationsteam um BR Franz Rath erhielt positive Rückmeldungen von Besuchern und Musikern und strebt bereits weitere Veranstaltungen an.

Ein Blick auf die Zukunft Wiens

Die SPÖ Wien bedankt sich unterdessen bei den Wiener:innen für die Unterstützung nach der Wahl am 27. April. Die Stadt bleibt ein Ort des sozialen Zusammenhalts, wie die Partei auf ihrer Website [spoe.wien](https://www.spoewien.at) betont. Zukünftige Initiativen sollen Themen wie respektvolles Zusammenleben, leistbares Wohnen und nachhaltige Klimapolitik in den Fokus nehmen. Neben Mieten und Bildung werden auch zahlreiche Förderprogramme angeboten, um die Lebensqualität der Wiener:innen zu verbessern.

Ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft wurde auch während der Pressekonferenz im Wappensaal des Wiener Rathauses präsentiert. Bürgermeister Michael Ludwig (SPÖ) und Vizebürgermeisterin Bettina Emmerling (NEOS) stellten das neue Regierungsprogramm mit dem Titel „Aufschwungskoalition“ vor. Es umfasst 191 Seiten und zielt auf wirtschaftliche Impulse sowie sozialen Zusammenhalt ab. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Digitalisierung und der Förderung von innovativen Technologien, während gleichzeitig die Bewerbung um den Eurovision Song Contest 2026 vorgestellt wurde. Details über zahlreiche geplante Investitionen und Maßnahmen zur Erreichung von Klimaneutralität bis 2040 bieten einen umfassenden Ausblick auf die kommenden Jahre in der Stadt.

Wichtige Initiativen und Projekte

Zu den Maßnahmen gehört der großflächige Ausbau von

Photovoltaik-Anlagen sowie die Schaffung von neuen Park- und Grünflächen, was für die Lebensqualität in Wien von großer Bedeutung ist. Auch der Radwegeausbau an der Ringstraße bleibt ein zentrales Thema, und ein neuer „Wiener Integrationskodex“ soll klare Regeln für das Zusammenleben schaffen. Im Bildungsbereich wird zudem ein verpflichtender Kindergartenbesuch für Kinder mit erhöhtem Sprachförderbedarf umgesetzt, was die sprachliche Integration weiter fördert.

Insgesamt zeigt sich, dass Wien mit der Konstituierung des neuen Gremiums am 10. Juni und der Einführung eines Regierungsmonitors zur Kontrolle der Umsetzung von Projekten auf einem vielversprechenden Weg ist. Diese Kombination aus kulturellen Highlights wie dem „Jazz im Park“ und umfassenden politischen Maßnahmen zeichnet das soziale Miteinander in Wien aus.

Details	
Ort	Döbling, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• doebling.spoewien• www.spoewien• www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at